Objekt:	Intaglio mit dem Parisurteil
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventarnummer:	KK grün 989

Beschreibung

Der mehrfarbige Achat zeigt drei unbekleidete Frauen und eine kleinere männliche Figur. Die äußeren Frauen sind frontal dargestellt, die mittlere in der Rückansicht. Die rechte Frau greift nach einem runden Gegenstand (Apfel), den die männliche Figur emporhält. Daneben steht ein Hund. Rundherum befinden sich Buchstaben. Die Frauenkörper sind sehr sorgfältig gearbeitet, das Gesamtbild ist ausgewogen. Die männliche Figur wirkt dagegen etwas ungelenk und ist stark an den Rand gedrängt. Vermutlich wurde das ursprüngliche Motiv um diese Figur ergänzt, um ein neues Bild zu kreieren. Obwohl die drei Frauen dem bekannten Schema der Drei Grazien folgen, ist hier das Parisurteil dargestellt, was aus der Übergabe des Apfels eindeutig abzulesen ist. Die Inschriften lassen sich dann wie folgt auflösen: P[ALLAS] / I[UNO] / V[ENUS] / PA[RI]S. Dies bedeutet aber, dass Paris hier der falschen Göttin den Sieg zuspricht.
[Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik:	Achat
Maße:	H. 2,38 cm, B. 1,84 cm, T. 0,20 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1600-1699
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike Mythologie
- Gemme
- Griechische Mythologie
- Parisurteil